

Leiband 3

S. 447

1394 Nov. 2 (crastino omnium sanctorum).

[58

Alff van der Wyck, Richter zu Münster, befundet, daß Heyno van Anna und seine Gattin Greite an Johannes Gruters anders Lembecke, Johan van Ermene, Hinrich Rufen, Everhard Dirtwyns, Hermann Dromeken, Thomas Lode-  
wich, Albert Bellind und Hinrich Bridaghe, Scholaren der Domtkammer, die Rente einer halben Mark münstersch aus ihrem Gadem auf der St. Mauriciusstr. im Ksp. f. Mertyns, gelegen zwischen den Häusern des Deckenbrof und Clames Vimborg, das nur mit 1 *M* Leibzucht und 2 Schilling Coesfelder Rente belastet ist, unter Bürgschaft von Lubbert Rodelewe und Gerd van Anna verkauft haben. Zeugen: Johan de Synnghe, Heydenrich de Lore.

Kopie 16. Jh., Hs. 23 f. 44'.